

Osnabrück

Pilotkommune im DigitalPakt Alter

[15.04.2026] Der Digitalpakt Alter fördert Lern- und Beratungsangebote vor Ort, macht Angebote sichtbar und bietet Informationen online. Nun startete das Pilotprojekt „Kommunen im DigitalPakt Alter“, in dem Netzwerke zur Förderung digitaler Kompetenzen älterer Menschen aufgebaut werden sollen. Osnabrück wurde eine von zehn Pilotkommunen.

Nach dem Digitalpakt Schule rückt nun die digitale Teilhabe älterer Menschen stärker in den Fokus. In der neuen Förderphase des [Digitalpakts Alter](#) steht der Ausbau tragfähiger kommunaler Organisationstrukturen im Mittelpunkt. Jetzt startet [Kommunen im DigitalPakt Alter](#), ein bundesweites Pilotprojekt, das Seniorinnen und Senioren dabei unterstützen soll, digitale Anwendungen im Alltag sicher und selbstständig zu nutzen. [Osnabrück](#) wurde als eine von deutschlandweit zehn Pilotkommunen ausgewählt. Der DigitalPakt Alter ist eine Initiative der [Bundesarbeitsgemeinschaft für Seniorenorganisationen BAGSO](#) und des [Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend](#) (BMBFSFJ) zur Förderung der Digitalkompetenz älterer Menschen.

Gut vernetzt

Die Stadt Osnabrück verfügt über insgesamt 14 sogenannte Digital-Treffs in verschiedenen Stadtteilen, an denen zahlreiche Freiwillige mitarbeiten. Zu den Mitwirkenden und Unterstützern zählen ehrenamtliche Digital-Lotsinnen und -Lotsen, die Katholische und Evangelische Erwachsenenbildung, die Fachstelle Senioren, das Projekt Smart City der Stadt sowie viele weitere Netzwerkpartner und Förderer. Diese gut vernetzte Organisation des Osnabrücker Netzwerks Digital-Treffs hat auch überregional Aufmerksamkeit erregt: Osnabrück gehört zu den ersten Kommunen, die im Rahmen des BAGSO-Projekts gefördert werden. Die Stadt sieht in ihrer Teilnahme am Pilotprojekt auch eine wichtige Anerkennung für das Engagement der vielen freiwilligen Digital-Lotsinnen und -Lotsen, die moderne Technologien für ältere Menschen zugänglich machen.

Kooperativer Ansatz

Beim Kick-off in Erfurt wurden in einem intensiven Austausch der ausgewählten Kommunen mit Verwaltungen, Bund und Ländern sowie weiteren Partnern des Digitalpakts Alter erste Ansätze erarbeitet, wie digitale Teilhabe älterer Menschen strategisch verankert, kommunal koordiniert und langfristig gesichert werden kann. In weiteren Arbeitsgruppen sollen 2026 Kriterien für ein neues Förderprogramm entwickelt werden, das perspektivisch auch für andere Kommunen nutzbar sein soll, um ihre Steuerungs- und Koordinationskompetenz zu stärken. Das Projekt will klare bundesweite Qualitätsstandards schaffen. Ab 2027 sollen Kommunen zertifiziert und mit den Prädikaten „Kommune im DigitalPakt Alter“ sowie „Erfahrungsort im DigitalPakt Alter“ ausgezeichnet werden. In Osnabrück koordinieren die Fachstelle Senioren und das Projekt Smart City im Referat Nachhaltige Stadtentwicklung die Zusammenarbeit mit den anderen Pilotkommunen.

(sib)

Stichwörter: Allgemein, BAGSO, DigitalPakt Alter, Osnabrück